

## Area: Allgemeine Diskussion

Hier ist Raum für allgemeine Diskussionen

### Topic: Beginn der Übungen

*created by anonymous on Wednesday 16. September 2015, 11:02*  
Finden die Übungen in der ersten Vorlesungswoche bereits statt?

---

*created by Claudius Löhnert on Wednesday 16. September 2015, 19:38*

Anonym wrote:

Finden die Übungen in der ersten Vorlesungswoche bereits statt?

Nein.

---

### Topic: Englische Übungen

*created by Sheela Bernauer on Thursday 15. October 2015, 10:10*  
Wo finden denn die englischen Übungen statt?  
Auf der VL-Folie steht leider nur die Uhrzeit.

---

### Kein Titel

*created by Claudius Löhnert on Thursday 15. October 2015, 10:19*

Sheela Bernauer wrote:

Wo finden denn die englischen Übungen statt?

Auf der VL-Folie steht leider nur die Uhrzeit.

Die englischen Übungen sind hier in StudIP als separate Übung aufgeführt, Veranstaltungsnummer 37001. Dort stehen auch Zeit und Ort: Dienstags im WiWi HS 7, Mittwochs im Phil HS 2, jeweils 14–16 Uhr. Die Veranstaltung hier (37002) enthält die deutschen Übungen.

---

## Topic: Beginn der Übungen 2

*created by anonymous on Thursday 15. October 2015, 22:12*

Wenn die Übungen am Mittwoch noch nicht stattgefunden haben, finden sie dann bereits am Montag (19.10.) statt? Also noch vor der zweiten Vorlesung?

Danke für die Antwort!

---

*created by Stefanie Aicher on Friday 16. October 2015, 19:39*

Alle Übungen beginnen ab der kommenden Woche. In jeder Übung der jeweiligen Woche werden die gleichen Inhalte besprochen, unabhängig davon, dass die Übung am Montag vor der Vorlesung am Dienstag ist. Außerdem werden wir in den ersten Übungen Kapitel 13 (des Lehrbuches) besprechen.

Ich hoffe damit ist deine Frage beantwortet!

---

## Topic: Bearbeitung der Datei "presentation\_german"

*created by anonymous on Tuesday 20. October 2015, 13:50*

Hallo,

wird die Datei "presentation\_german" in der Vorlesung oder in der Übung bearbeitet ?

---

*created by Mareike Maas on Tuesday 20. October 2015, 15:58*

Hallo,

diese Präsentation ist für die Übung. Sie hilft bei der Bearbeitung des ersten PS.

VG

Mareike Maas

---

*created by anonymous on Tuesday 20. October 2015, 20:19*

Danke für die schnelle Antwort !

---

*created by anonymous on Saturday 24. October 2015, 22:20*

Wurde in der ersten Übung die gesamte Präsentation besprochen?

---

*created by anonymous on Sunday 25. October 2015, 10:32*

Nein, nur bis Folie 30 😊

---

*created by anonymous on Sunday 25. October 2015, 11:25*

dankeschön 😊 wurden dann auch nur die Fragen bis dahin beantwortet?

---

### **Topic: BIP vs. BNE**

*created by Albrecht Reihlen-Börger on Tuesday 27. October 2015, 08:16*

Hallo,

ist für das BNE der Wohnsitz oder die Staatsbürgerschaft entscheidend? Die Folien 17 und 19 (Beispiel 3) widersprechen sich scheinbar...

---

*created by Jana Pirhacova on Thursday 29. October 2015, 10:50*

Soweit ich weiß, sollte es die Staatsbürgerschaft sein.

---

*created by Sebastian Krauss on Sunday 07. February 2016, 18:45*

Jana Pirhacova wrote:

Soweit ich weiß, sollte es die Staatsbürgerschaft sein.

Es geht nach Wohnsitz. Folie 17 müsste stimmen . "Alle Inländer (mit und ohne Staatsbürgerschaft)..." also nach Wohnsitz. Kann man auch recherchieren im Internet 😊

---

*created by anonymous on Monday 08. February 2016, 11:13*

---

Sebastian Krauss wrote:

Jana Pirhacova wrote:

Soweit ich weiß, sollte es die Staatsbürgerschaft sein.

Es geht nach Wohnsitz. Folie 17 müsste stimmen . "Alle Inländer (mit und ohne Staatsbürgerschaft)..." also nach Wohnsitz. Kann man auch recherchieren im Internet



Das ist schlichtweg falsch was du erzählst. Keine Ahnung wo du recherchierst.

Das BNE ist Summe der innerhalb eines Jahres von allen Bewohnern eines Staates (Inländer) erwirtschafteten Einkommen, unabhängig davon, ob diese im Inland oder im Ausland erzielt wurden d.h. es geht um die Staatsbürgerschaft beim BNE

Im Unterschied dazu umfasst das Bruttoinlandsprodukt alle im Inland erzielten Einkommen, egal ob diese von Inländern oder Ausländern erwirtschaftet wurden. d.h. BIP --> Wohnsitz

---

*created by anonymous on Monday 08. February 2016, 13:14*

Anonym wrote:

Sebastian Krauss wrote:

Jana Pirhacova wrote:

Soweit ich weiß, sollte es die Staatsbürgerschaft sein.

Es geht nach Wohnsitz. Folie 17 müsste stimmen . "Alle Inländer (mit und ohne Staatsbürgerschaft)..." also nach Wohnsitz. Kann man auch recherchieren im Internet 😊

Das ist schlichtweg falsch was du erzählst. Keine Ahnung wo du recherchierst.

Das BNE ist Summe der innerhalb eines Jahres von allen Bewohnern eines Staates (Inländer) erwirtschafteten Einkommen, unabhängig davon, ob diese im Inland oder im Ausland erzielt wurden d.h. es geht um die Staatsbürgerschaft beim BNE

Im Unterschied dazu umfasst das Bruttoinlandsprodukt alle im Inland erzielten Einkommen, egal ob diese von Inländern oder Ausländern erwirtschaftet wurden. d.h. BIP --> Wohnsitz

---

'Von allen Bewohnern eines Staates ....' Du hast dir ja gerade selber geantwortet ;) BNE nach Wohnsitz.

Recherchiere doch mal den Begriff 'Inländer' wie du ihn selbst zitierst. Inländer sind auch in Deutschland ansässige ausländische Staatsbürger.

---

*created by Sebastian Krauss on Monday 08. February 2016, 13:19*

Egal wo man nachliest. BNE geht nach Wohnsitz!

LG

---

### **Topic: Übungsblock 2 und 3 mit Lösungsskizze (Teachernotes)**

*created by Anna Toth on Monday 30. November 2015, 17:24*

Werden Lösungsskizze auch zu den Übungsblock 2 und 3 aufgeladen?

---

*created by Mareike Maas on Tuesday 01. December 2015, 13:24*

Hallo Anne,

alle Lösungen zu den PS 1-3 finden sich in der Präsentation und wurden ggf. handschriftlich ergänzt. Ich kann gern die student solution hochladen, darin steht allerdings als Lösung nur "siehe Folien". Daher habe ich Euch damit verschont 😊

Viele Grüße

Mareike

---

*created by anonymous on Friday 05. February 2016, 10:09*

In welcher Präsentation finde ich die Lösungen?

---

*created by Lukas Deutsch on Saturday 06. February 2016, 09:53*

Die Präsentation heißt unter Dateien "Presentation 13".

---

### **Topic: Rechnungswesen Tutorium 30. - 04.12.**

*created by Adrian Gahabka on Friday 04. December 2015, 13:33*

Hey, (:

ich konnte leider krankheitsbedingt das Rechnungswesen Tutorium diese Woche nicht besuchen & wollte fragen, ob jemand denn so lieb wäre und mir die Unterlagen schicken könnte ! Dankeschön schon mal im Voraus für eure Hilfe 😊

[adrian.gahabka@web.de](mailto:adrian.gahabka@web.de)

---

### **Topic: Nachholklausur**

*created by anonymous on Monday 25. January 2016, 11:25*

gibt es Nachholklausur (und Übungen) im SS?

---

*created by Claudius Löhnert on Monday 25. January 2016, 18:12*

Anonym wrote:

gibt es Nachholklausur (und Übungen) im SS?

Eine Wiederholerklausur wird angeboten, allerdings keine Übungen oder Ähnliches.

---

### **Topic: Kapitel 2 Folie 68**

*created by anonymous on Friday 05. February 2016, 18:30*

Vorlesung Kapitel 2

Folie 68 auf 69

Hallo,

Wieso steht auf Folie 68 noch ZP (R\$,Ee) und auf Folie 69 wird willkürlich auf ZP (R€, Ee) erstmal ohne ersichtlichen Anlass umgeschwenkt, wenn sich lediglich die WK Erwartungen ändern? 😊

Oder hab ich da was verpasst?

Liebe Grüße

---

*created by Sebastian Liebscher on Friday 05. February 2016, 20:58*

Habe es mir jetzt nicht angeschaut aber prinzipiell ist es so, dass sich bei einer Veränderung von  $E_e$  und  $R_{€}$  (aus amerik. Sicht betrachtet) sich die ZP-Kurve verschiebt !  
Bei Veränderungen von  $R_{\$}$  bleibst du auf der alten ZP-Kurve.

---

*created by anonymous on Friday 05. February 2016, 21:40*

Sebastian Liebscher wrote:

Habe es mir jetzt nicht angeschaut aber prinzipiell ist es so, dass sich bei einer Veränderung von  $E_e$  und  $R_{€}$  (aus amerik. Sicht betrachtet) sich die ZP-Kurve verschiebt !  
Bei Veränderungen von  $R_{\$}$  bleibst du auf der alten ZP-Kurve.

Hi Sebastian, das ist prinzipiell ja verständlich, soweit war ich auch schon, aber im vorliegenden Fall ändern sich ja ausschließlich die Erwartungen, wieso ändert sich denn dann auch das  $R_{\$}$  in  $R_{€}$ . Könnte ein Fehler im Skript sein, außer jemand belehrt mich eines Besseren 😊

---

*created by Sebastian Liebscher on Saturday 06. February 2016, 16:45*

Das ist meines Erachtens ein Fehler. In Folie 68 müsste es  $R_{€}$  heißen. Da hier die Variablen angegeben werden, die eine Verschiebung auslösen.

---

## **Topic: Anreiz Kapitalflucht, Übung 12, Aufg. 2**

*created by anonymous on Friday 05. February 2016, 20:32*

Hallo allerseits!

Ich hätte eine Frage zu Ü12, Aufg 2:

mir ist nicht klar, welchen Anreiz Investoren hätten brasilianische Währung zu verkaufen, wenn sie eine Abwertung erwarten.

Normal führt doch eine Abwertung zu steigenden Zinsen, weil die Investoren erwarten, dass die ZB durch Währungsverkäufe den WK fix halten wird.

wenn sich die ZP-kurve verschiebt, und einen höheren WK  $E_1$  ergibt, ändert sich dadurch vorerst ja aber nichts am Zinssatz  $R^*$ , dieser ist also in dieser kurzen Phase weder  $>$  noch  $<$   $R$  im Ausland, da ja die Gleichgewichtssituation als Ausgangspunkt dargestellt wurde.

Ich hoffe ihr könnt mir helfen, da komm ich nicht weiter! Wie und warum die ZB interveniert ist mir klar, nur nicht der Anreiz der Investoren Fremdwährung zu kaufen.

Vielen Dank

---

### **Kein Titel**

*created by anonymous on Friday 05. February 2016, 21:08*

Hallo,

Die Devisenmarktakteure (DMA) erhöhen ihre Erwartungen von  $E$  auf  $E_1$  weil sie skeptisch sind, dass die brasilianische ZB den WK zum Dollar dauerhaft halten kann.

Ich hätte das jetzt so verstanden: Nur die DMA teilen ja diese Erwartung, die ZB "berechnet" ihren Zins (in der Lösung als  $R^*$  bezeichnet) noch aufgrund der eigenen Erwartungen, nach der sie den WK halten können.

Die DMA hätten (aufgrund ihrer Abwertungserwartungen) aber gerne einen Zinssatz größer als  $R^*$ , also  $R_1$  (graphisch der Schnittpunkt der ZP mit  $E_1$  und dem fixierten WK). Da die ZB diesen Zinssatz (noch) nicht zahlt ist ihnen das Risiko zu hoch.

Bis jetzt hat sich (meiner Meinung nach) noch nichts an der Geldmenge an Real geändert.

Aufgrund der zu niedrigen Zinsen legen die DMA ihr Geld also wo anders an (in Ländern in denen sie auf Anleihen den Zinssatz erhalten der zu ihren Erwartungen passt, um Anleihen in anderen Währungen zu kaufen brauchen sie ja genau diese Währung, sagen wir Euro; sie kaufen also mit ihrem brasilianischem Geld Euro), der Real wird weniger nachgefragt, würde aufgrund von Marktmechanismen also abwerten (wenig Nachfrage -> sinkender Wert).

Um dies zu verhindern verkauft die brasilianische ZB nun Teile ihrer Auslandsaktiva, reduziert also die Geldmenge, der Zins steigt, bis er dem Zins entspricht den die DMA fordern bzw. erwarten. Die ZP gilt nun wieder, nachdem sie bei dem zu niedrigen Zinssatz  $R^*$  nicht hielt, die DMA haben nun also keinen Anreiz mehr ihr Geld abfließen zu lassen.

Das ganze bringt Brasilien nah an eine Krise, die Währungsreserven der brasilianischen ZB sinken, während die Zinsen die sie zu zahlen hat steigen.

Hoffe du kannst nachvollziehen was ich meine, alle Antworten natürlich ohne Gewähr!

Liebe Grüße

---

### **Topic: Übung 9 Aufg. 2**

*created by Sebastian Liebscher on Saturday 06. February 2016, 16:48*

Kann mir jemand in der Lösung zur Aufgabe 2 in Übung 9 den Sinn erklären ab " Wir wissen, dass dies auch bei einer Verschiebung der L-Kurve nach links gelten muss, ...." ?



Bis zu diesem Punkt ist mir alles klar.

Danke im Voraus !

---

*created by anonymous on Saturday 06. February 2016, 18:02*

Also der Anfang mit "Wir wissen, dass dies auch ..." ist meiner Meinung nach überflüssig.

Der Sinn des letzten Spiegelstrichs ist:

- Durch die gesunkene reale Geldnachfrage ( $L_1$ , links von  $L_0$ ) und dem gesunkenen realen Geldangebot ( $M_1$ , kleiner als  $M_0$ ) ergibt sich ein neuer Schnittpunkt bzw. gemäß der Logik des Geldmarkts ein höherer Zinssatz als im Ausgangsgleichgewicht.
  - Dieser Zinssatz ist etwas niedriger als derjenige, der sich im Schnittpunkt des gesunkenen realen Geldangebots ( $M_1$ ) und der ursprünglichen Geldnachfrage ( $L_0$ ) ergibt. Ist ja auch logisch.
  - Durch unseren neuen Zins  $R_1$  wertet der Wechselkurs auf  $E_1$  ( $E_1$  ist kleiner als  $E_0$ ) auf, da der höhere Zins Einlagen aus dem Ausland anzieht.
  - Der aufgewertete Wechselkurs macht allerdings unsere Güter für das Ausland teurer und somit unattraktiver, die Exporte sinken (Importe steigen zwar, aber der Export-Effekt überwiegt).
  - Somit sinkt unsere inländische Produktion und die Unternehmen passen entsprechend ihr Output-Niveau an ( $Y_1$  ist kleiner als  $Y_0$ ).
- 

### **Topic: Unterschied der Interventionen**

*created by anonymous on Saturday 06. February 2016, 17:50*

Hallo zusammen,

ich möchte kurz verstehen, weshalb man bei den Devisenmarkt-Interventionsmöglichkeiten differenziert.

Inwiefern hat die direkte Intervention (der Kauf von AUSLANDSaktiva) einen anderen Effekt als die Intervention über den Kauf von INLANDSaktiva.

Ist eine der beiden Interventionsarten direkter (also schneller) am Markt zu beobachten? Oder bedeutet direkt nur, dass die ZB gleichzeitig ihre Fremdwährungsreserven auffüllen kann.

Danke im Voraus

---

**Topic: Übung 12**

*created by Sebastian Liebscher on Sunday 07. February 2016, 15:47*

Da das Thema 6.6 in der Vorlesung ausgeschlossen wird, stellt sich mir die Frage, welche Aufgaben aus der Übung 12 können wir ausschließen für die Klausur ?

Danke im Voraus!

---

*created by anonymous on Monday 08. February 2016, 11:18*

Im PS12 geht es in keiner Aufgabe um politisch administrierte Auf / Abwertung. Würde mal sagen es ist alles aus PS12 relevant

---